

Kapitel 4

Frühe Neuzeit

SEBASTIAN BRANT: *Das Narrenschiff*

TEXTPROBE 1

Vokabeln (Übertragung): 1 sia; 2 vede; 3 impara; 4 non; 5 saggio; 6 niente; 7 manca; 8 veramente; 9 può

TEXTPROBE 2

Vokabeln (Übertragung): 1 tenda; 2 da; 3 stare; 4 soprattutto; 5 perché; 6 ciechi nei propri confronti; 7 volere (III pers. plur.); 8 saggio, spiritoso; 9 evidente; 10 osare, azzardarsi; 11 a loro; 12 farabutto; 13 informazione, testimonianza; 14 da (fuori da); 15 (a) uno

Übungen

1. Wer ist wohl der schlimmste Narr?
2. Warum fühlen sich manche besonders weise?
3. Wen spricht Sebastian Brant mit seinem „Narrenspiegel“ an?

HERMANN BOTE: *Till Eulenspiegel*

Vokabeln 1 garzone di bottega; 2 comandare, dare ordini; 3 pane comune; 4 improvviso; 5 vendere, guadagnare; 6 far sapere, informare; 7 irritare, arrabbiare; 8 restare a bocca asciutta, perdere; 9 chiedere lavoro; 10 specie di scimmia

Übungen

1. Was denkt der Bäcker über Tills Backwerk?
2. Kann man Till mit den Narren bei S. Brant vergleichen? Überlege, welche Rolle er in der normalen Welt spielt.
3. Will der Autor mit den Eulenspiegel-Geschichten eher belehren oder eher unterhalten?

MARTIN LUTHER: *Sendbrief vom Dolmetschen*

Vokabeln 1 sforzarsi, darsi da fare; 2 tradurre; 3 unico, singolo; 4 a volte; 5 Giobbe (libro della Bibbia); 6 = Philipp Melanchthon, esperto di greco; 7 = Goldhahn, esperto di ebraico; colleghi di Lutero all'università di Wittenberg; 8 siamo riusciti; 9 adesso; 10 pagine; 11 urtare, inciampare; 12 accorgersi; 13 sasso; 14 tronco; 15 tavola liscia, ben piattata; 16 aver paura; 17 tirar via; 18 estirpare; 19 papista; 20 muso; 21 mulo, fig. millantatore; 22 critico; 23 tollerare, sopportare; 24 lasciar perdere

Übungen

1. Wie hat Luther seiner Meinung nach gearbeitet?
2. Wodurch betont er die Wichtigkeit dieses Werkes?

3. Was gehört seiner Meinung nach zum richtigen Übersetzen?
4. Welche Wirkung kann es haben, wenn nun alle die Bibel lesen können?

HANS SACHS: *Der schwangere Bauer*

TEXTPROBE 1

Vokabeln 1 sbrigare; 2 vergogna; 3 liberarsi, disfarsi; 4 tutta la vita; 5 desiderare; 6 adesso

TEXTPROBE 2

Vokabeln 1 utilizzare; 2 approfittare di qd., imbrogliare; 3 come una guerra contro i pagani, quindi: una buona azione; 4 gli sta bene; 5 disprezzato; 6 la sua proprietà; 7 ingozzarsi e sperperare; 8 beffa; 9 male, cattivo; 10 bisogno; 11 gonfiore, tumore; 12 sudiciume, qui: brutte conseguenze

Übungen

1. Welchen Typ stellt Kargas dar?
2. Zu welchen Einsichten kommt er durch seine „Schwangerschaft“?
3. Wie ist sein Zustand eigentlich zu erklären?
4. Was passiert dem Geizigen, was dem Verschwender?
5. Welche Lehren verkündet der Autor am Ende?

DAS VOLKSBUCH VOM DOKTOR FAUST: *Der Vertrag*

Vokabeln 1 proporsi, prefiggersi; 2 donare; 3 qui: presente; 4 il principe dell'inferno; 5 qui: promettere; 6 suddito, ubbidiente; 7 a partire dalla data; 8 passare; 9 a piacere; 10 qui: rinunciare, abdicare, distaccarsi

Übungen

1. Welche „Gaben von oben“ sind für Faust nicht ausreichend?
2. Was kann ihm sein höllischer Gehilfe bieten?
3. Welche Strafe steht in dieser Zeit auf Zauberei bzw. Hexerei?
4. Warum tritt dieses Phänomen gerade zu Beginn der Neuzeit auf? Informiere dich über die Hexenverfolgung ab dem 15. Jahrhundert.

Kapitel 5

Barock

MARTIN OPITZ: *Ach Liebste, laß uns eilen*

Vokabeln 1 è ora; 2 attesa; 3 a tutti e due; 4 una dopo l'altra; 5 colore, ornamento; 6 impallidire; 7 vecchio, grigio; 8 fuoco; 9 qui: cedere, passare; 10 piacere, passione; 11 ghiaccio; 12 brutto; 13 sciogliersi come la neve; 14 perciò, quindi; 15 prima che; 16 quando, se; 17 se; 18 dare (II pers. sing.)

Übungen

1. Versuche, die Einladung des Dichters an seine Geliebte mit eigenen Worten wiederzugeben.
2. Es folgen Beispiele, die die Vergänglichkeit beschreiben. Dem antithetischen Barockstil entsprechend, werden sie gegenübergestellt. Ergänze die verwendeten Bilder, z.B.:
 - Wangen (rot) ⇒ blass
 - Haare (...) ⇒ grau (usw.)
3. Opitz spricht als Hofdichter: Welche Haltung entspricht dem Lebensstil der Hofgesellschaft?
4. Welches typische Grundthema behandelt also diese Ode?

ANDREAS GRYPHIUS: *Es ist alles eitel*

Vokabeln 1 vano, transitorio (sost. vanità); 2 adesso; 3 branco; 4 schiacciato; 5 battere (il polso), quindi: vita e forza; 6 minerale; 7 fortuna; 8 dolori, difficoltà; 9 fama; 10 gioco, trastullo (della fortuna); 11 magnifico, delizioso; 12 il nulla; 13 ritrovare; 14 qui: neanche; 15 unico

Übungen

1. Das Sonett reiht viele gegensätzliche Bilder oder Metaphern, wie wir schon wissen, eine typische Darstellungsweise des Barock. Stelle nun die positiven und die negativen Begriffe einander in einer Liste gegenüber, z.B.: aufbauen – einreißen (usw.).
2. An wen wendet sich der Dichter in der ersten Zeile?
3. Was will er mit seinen Bildern erreichen?
4. Welche sind die Schlüsselwörter in Vers 1 und in Vers 14?
5. Lassen sich Parallelen zwischen dem Bilderreichtum des Sonetts und einem barocken Kunstwerk finden? Betrachte z.B. die Symmetrie einer barocken Fassade, den Grundriss eines Schlosses samt Gartenanlage oder den Innenraum einer Kirche. Die Häufung von architektonischen und dekorativen Elementen kann zu dem führen, was man als Überladenheit oder Schwulst empfindet – eine dauernde Gefahr im Barock, besonders für unser heutiges Gefühl.

H.J.CHR. VON GRIMMELSHAUSEN: *Simplicissimus*

Vokabeln 1 cavalieri; 2 padre; 3 chiedere; 4 i posteri; 5 orribile; 6 inaudito; 7 soprattutto; 8 l'Altissimo; 9 infliggere; 10 stalla; 11 solo distruzione e rovina; 12 alcuni; 13 macellare; 14 sembrava che; 15 la camera segreta = latrina; 16 il Vello d'oro; 17 utensili, suppellettili; 18 mercato delle pulci; 19 trafiggere fieno e

paglia per trovare qualcosa; 20 carne secca; 21 stoviglie di metallo; 22 spezzato, rovinato; 23 catasta; 24 spaccato in due; 25 qui; 26 maltrattare; 27 cuneo, zeppa; 28 secchio del latte; 29 schifoso; 30 colaticcio; 31 tortura svedese (attestato storicamente); 32 espressione del volto; 33 costringere; 34 condurre un manipolo (là dove erano nascosti i contadini); 35 madre; 36 la nostra Ursula, sorella di Simplex; 37 tortura serrapollici; 38 come bruciare le streghe (nei processi alle streghe la tortura e l'esecuzione erano garantiti fin dall'inizio); 39 come anche; 40 anche se; 41 ammettere; 42 girare intorno con un pezzo di legno, strozzare; 43 torturare; 44 sensazione, opinione; 45 capofamiglia; 46 spalmare; 47 capra; 48 solleticare; 49 crepare; 50 buono, garbato; 51 grazioso, carino; 52 gioiello, tesoro; 53 pietoso, da far pietà; 54 girare l'arrostato; 55 capire; 56 abbeverare; 57 stranamente arruffato, sottosopra

Übungen

1. Zähle auf und beschreibe mit eigenen Worten, was die Landsknechte tun (Liste).
2. Beachte, was sich Simplex dabei denkt. Erläutere mit eigenen Worten.
3. Was drücken seine Vergleiche wohl aus? Mehrere Antworten sind möglich.
 - Distanz zum Geschehen
 - Interpretation eines unverständlichen Vorgangs
 - euphemistische (beschönigende) Beschreibung
 - genaue Beobachtung
 - Erklärung aus der Sicht eines Unbeteiligten
 - Wahrhaftigkeit des Berichts
 - Neugier eines Kindes
 - innere Abwehr
4. Kannst du den Stil beurteilen? Hier einige Ausdrücke zur Wahl:
satirisch – lehrhaft – komisch – bildhaft – sachlich – humorvoll – märchenhaft – anschaulich – schwülstig – idyllisch – realistisch – polemisch – antithetisch – ironisch – phantastisch – tragisch
5. Der *Simplicissimus* führt uns also die Entwicklung eines Menschen zur Zeit des 30 jährigen Krieges vor. Woher kennen wir eine ähnliche Darstellung?
6. Findest du gemeinsame Motive zwischen dem Barockroman und der (früheren) Entwicklungsgeschichte?
7. Wie verläuft Simplex' Lebensweg? Könntest du ihn graphisch darstellen?
8. Welches Lebensideal erschien dem Simplex erstrebenswert?
9. Welchen Schluss zieht er aus seiner Lebenserfahrung?
10. Welches Grundthema behandelt also der *Simplicissimus*?